

Gallus Zeiler

Magnificat in B

op. 5,8

per Soli SATB, Coro SATB
Oboe, 2 Violini, Viola, Basso continuo
(Violoncello, Contrabbasso, Fagotto
Organo)

herausgegeben von / edited by
Gerhard Weinberger

Partitur / Full score

Carus 40.453



VORWORT

Gallus Zeiler¹ wurde am 10. oder 11. Mai 1705² in Kempten (Allgäu) geboren. Er studierte an den Benediktinerabteien Ochsenhausen und Ottobeuren sowie an der Universität in Innsbruck. 1722 trat er in das Benediktinerkloster St. Mang in Füssen ein, wo er 1729 die Priesterweihe erhielt. In seinem Kloster wirkte er als Organist und Lehrer für Musik und Latein, für einige Zeit war er sogar in der Administration der klösterlichen Weingüter in Südtirol tätig und wurde im Jahre 1750 von seinen Mitbrüdern zum Abt gewählt. Im Alter von nur 50 Jahren starb er am 7. Januar 1755 an einem Schlaganfall. Noch zwei Jahre vor seinem Tod hatte Abt Gallus in der Kirche der Abtei, die geistiger und künstlerischer Mittelpunkt des Landes am oberen Lech war³, eine hervorragende Orgel von dem Füssener Orgelbauer Andreas Jäger aufstellen lassen.

Vielfach wird die musikalische Tätigkeit von Gallus Zeiler erwähnt. So muß er nicht nur ein guter Organist und geschätzter Komponist gewesen sein, sondern sicher einer der qualifiziertesten Kirchenkomponisten seiner Zeit überhaupt. Tatsächlich zählen Zeilers Werke zum besten, was die Kirchenmusik dieser Zeit hervorbrachte und weisen beachtliches musikalisches Niveau auf.

Beim Verlag Johann Jacob Lotter in Augsburg erschienen ab 1732 verschiedene kirchenmusikalische Werke Zeilers, darunter eucharistische Gesänge, deutsche Arien, Antiphonen und im Jahre 1737 eine Sammlung mit zwölf Magnificat-Vertonungen, op.5, aus der für diese Edition die Nr.8 ausgewählt wurde. Die Einführung zu seinen Magnificat-Vertonungen ist nachstehend im Faksimile abgedruckt. Das *Magnificat B-Dur*, op.5, Nr.8 zeichnet sich vor allem durch den konzertierenden Charakter der Solo-Oboe und des Solo-Soprans aus. Hervorragende Satzkunst und klarer Formsinn verbinden sich mit einem vorzüglichen musikalischen Empfinden für die melodische Führung der Einzelstimmen. Die Kürze des Werkes und die geringen technischen Anforderungen an die Ausführenden machen Zeilers Magnificat für Liturgie und Konzert gleichermaßen verwendbar.

Für die Beschaffung des Quellenmaterials und die Erlaubnis zur Edition bedanke ich mich ganz besonders bei H.H.Pater Lukas Helg von der Musikabteilung der Bibliothek des Klosters Einsiedeln in der Schweiz.

München, im Frühjahr 1981

Gerhard Weinberger

¹ Vgl. für die folgenden Ausführungen die Artikel über Zeiler in:

- Robert Eitner, *Biographisch-Bibliographisches Quellenlexikon*, Bd. 10 (1959), S.335
- Ernst Ludwig Gerber, *Historisch-Bibliographisches Lexikon der Tonkünstler (1790–1792)*, herausg. von Othmar Wessely (1977), S.846
- P. Utto Kornmüller OSB., *Lexikon der kirchlichen Tonkunst*, II. Teil (1895), S.281
- MGG, Bd.14 (1968), S.1039, verfaßt von Adolf Layer
- Andreas Weissenböck, *Sacra Musica*, Lexikon der Kath. Kirchenmusik (1937), S.414

² Vgl. die unterschiedlichen Angaben in der genannten Literatur

³ Vgl. Robert Münster, Einführungstext zur Schallplatte *Musik des 18. Jahrh. aus schwäbischen Klöstern – die Benediktinerabtei St. Mang in Füssen* (Reihe *Musica bavarica*). Auf dieser Schallplatte ist das vorliegende Werk eingespielt.

KRITISCHER BERICHT

Die Quelle

Der vorliegenden Neuausgabe von Zeilers *Magnificat in B* liegen die zwölf Stimmbücher des Erstdrucks, Augsburg 1737, zugrunde (Format: 21 x 34 cm), die in der Musikbibliothek des Klosters Einsiedeln (Schweiz) unter der Inventarnummer 152.3 aufbewahrt werden. Das Titelblatt der Organo-Stimme ist nachstehend im Faksimile wiedergegeben. Die Stimmbücher haben jeweils einen stabilen Kartoneinband mit aufgedruckten Blumenornamenten und Eckverstärkung; sie haben gleichlautenden Text bis auf die Stimmbuchbezeichnungen, die wie folgt lauten: *Canto* (mit der *Canto Solo*-Stimme), *Alto*, *Tenore*, *Basso*, *Clarino I* (mit der Stimme der *Hautbois Solo*), *Clarino II* (mit der Stimme des *Cantus pro pleno Choro*), *Violino I*, *Violino II*, *Viola I*, *Viola II*, *Violoncello*, *Organo*.

P. Gallus Zeiler widmete seine zwölf Magnificat-Vertonungen dem Dreieinigem Gott, was er in zwei der zwölf Stimmbücher des Erstdrucks seines Opus 5 (*Violoncello* und *Organo*) auf den Seiten 2 und 3 in einem längeren, lateinisch abgefaßten Text darlegt. Die Überschrift dieser Widmungsrede sei erwähnt: „Dedicatum et consecratum Deo Vero, Trino et Uni, Trino in Personis, Uni in Essentia, Patri, Filio, et Spiritui Sancto“. In den übrigen Stimmbüchern ist diese Widmung nicht abgedruckt. Hier folgt auf das Titelblatt das Vorwort des Autors „Ad Philomusum“ sowie das Inhaltsverzeichnis der Werksammlung. Zeiler führt hier die zwölf Magnificat-Vertonungen einzeln auf (je sechs für Teil I und Teil II), wobei er die Stücke des ersten Teils für feierlichere, die des zweiten Teils für weniger feierliche Anlässe bestimmt. Zusätzlich gibt er bei jedem Werk die Tonart und die Besetzung an (vgl. auch die Faksimile-Wiedergabe).

Die alten Schlüssel des Erstdrucks sind in die heute üblichen Schlüssel aufgelöst; die beiden Streichermittelstimmen, in der Quelle *Viola I* und *Viola II* im Alt- bzw. im Tenorschlüssel mitgeteilt und mit der Beischrift *ad libitum* versehen, erscheinen in der Neuausgabe im Violin- bzw. Alt-schlüssel (der Herausgeber will damit der heutigen Besetzungspraxis mit ihrem Mangel an Bratschen entgegenkommen). Die Oboe, in der Vorlage *in B* notiert, wird in der heute gebräuchlichen C-Stimmung wiedergegeben. Die beiden Violinstimmen sind *unisono* geführt (hier zeigt sich der Wunsch des Komponisten, dieser Stimme eine klangliche Dominanz zu geben). Die Akzidentiensetzung wurde stillschweigend normalisiert. Die Generalbaßaussetzung stammt vom Herausgeber. Die in der Quelle mit „S“ und „T“ bezeichneten Stellen wurden in der Neuausgabe in „Solo“ und „Tutti“ ausgeschrieben. Weitere Herausgeberzusätze sind durch kursive Schreibweise oder durch Strichelung ausgewiesen. Die übrigen Abweichungen sind in den nachstehenden Einzelanmerkungen verzeichnet.

Einzelanmerkungen

Abkürzungen: A = Alto, B = Basso, Ob = Oboe, Org = Organo, S = Sopran, T = Tenore, V = Violino.

Takt.Note	Stimme	Lesart der Quelle
1	B,T,Org	Beischrift: <i>Largo</i>
1	V 1, V 2	Beischrift: <i>Unisono</i>
39.10	V 1, V 2	Beischrift: <i>p</i> (= piano)
40.3	V 1, V 2	Beischrift: <i>f</i> (= forte)
63.3-4	Org	Achtelbalken fehlt
65.8	Ob	<i>es</i> ²
75.8	V 1, V 2	Beischrift: <i>f</i> (= forte)
76.3	Org	<i>b</i> (mit Auflösungszeichen)
83.1	A	<i>b</i> fehlt
88.8	V 2	punktiertes Achtel <i>g</i> ¹
92.3	Org	<i>es</i>
104	S, B	punktierte halbe Note
120.6	B	<i>f</i>
120.6	V 2	zwei Achtelnoten <i>c</i> ²
123.6	V 2	<i>d</i> ²

Foreword

Gallus Zeiler¹ was born in the German town of Kempten (Allgäu) on May 10 or 11, 1705². He studied at the Benedictine abbeys in Ochsenhausen and Ottobeuren as well as at the University of Innsbruck (Austria). In 1722, he entered the Benedictine Monastery of St. Mang in Füssen (Allgäu) and was ordained there in 1729. He was an organist at the monastery and also taught music and Latin; for a while he was even assigned to the administration of the monastery's vineyards in South Tyrol. His confrères elected him abbot in 1750, but he died of a stroke on January 7, 1755, when he was only 50 years old. Two years before his death Abbot Gallus had the organ-builder Andreas Jäger of Füssen install an excellent organ in the Abbey Church (which was the intellectual and artistic focal point of the area surrounding the upper Lech River³).

Frequent mention of Gallus Zeiler's excellent musicality is found in the literature. So he must have been not only a good organist and well-liked composer, but surely also one of the best composers of church music during his time in general. And Zeiler's works must indeed be considered some of the best sacred music brought forth in that period, and they reached a remarkable level of artistry.

From 1732 on, a number of Zeiler's sacred works were published by Johann Jacob Lotter in Augsburg; among them were Eucharistic hymns, German arias, antiphons and, in 1737, a collection of twelve settings of the Magnificat (op. 5), no. 8 of which has been selected for this edition. The introduction to his Magnificat settings is printed in facsimile on the following page. The *Magnificat in B-Flat Major* op. 5 is distinguished chiefly by the concertizing character of the solo oboe and solo soprano parts. The melodic line of the individual parts reveals an outstanding sense of style and formal clarity together with excellent musical sensitivity. The brevity of the work and the slight technical demands posed make Zeiler's Magnificat equally suitable to liturgical and concert use.

This new edition of the B-flat major Magnificat is based on the twelve part-books of the first printing (Augsburg, 1737), that are preserved in the Music Library of the Einsiedeln Monastery in Switzerland, inventory no. 152.3. The title page of the organo part is reproduced in facsimile on the following page. The editor is most especially grateful to Pater Lukas Helg of the music division of the Einsiedeln Monastery Library for providing the source material and for granting permission for this printing.

(For footnotes see German text).

Munich, Spring 1981
Translation: E.D. Echols

Gerhard Weinberger

Préface

Gallus Zeiler¹ naquit le 10 ou le 11 mai 1705² à Kempten (Allgäu). Il étudia dans les abbayes bénédictines Ochsenhausen et Ottobeuren et ensuite à l'université d'Innsbruck. En 1722, il entra dans le couvent des Bénédictins à St. Mang à Füssen (Allgäu); en 1729 il y obtint l'ordination. Dans son couvent, il exerça le métier d'organiste et de professeur de musique et de latin; il travailla même quelques temps à l'administration du domaine viticole du couvent situé dans le sud du Tirol. Elu abbé par ses frères en l'année 1750, il mourut d'apoplexie à l'âge de 50 ans seulement le 7 janvier 1755. Encore deux années avant sa mort, l'abbé Gallus avait fait installé dans la chapelle de l'abbaye, qui était le centre intellectuel et artistique du pays du Lech supérieur³, un orgue exceptionnel du facteur d'orgue fussenien Andreas Jäger.

La qualité musicale de Gallus Zeiler est souvent mentionnée. Ainsi il ne doit pas seulement avoir été un bon organiste et un compositeur estimé mais sûrement d'un point de vue générale un des meilleurs compositeurs d'église de son temps. Les œuvres de Zeiler comptent vraiment parmi les meilleures de ce que la musique d'église a créées à cette époque et elles arrivent à un remarquable niveau musical.

A partir de 1732, des chants eucharistiques, des arias allemandes, des antiphones et de différentes œuvres musicales d'église de Zeiler furent édités par la maison d'édition Johann Jacob Lotter à Augsburg et dans l'année 1737 un recueil de douze sonorisations du Magnificat, op. 5, duquel fut tiré pour cette édition n°8. L'introduction de sa mise en musique du Magnificat est empreinte d'un fac-similer. Le *Magnificat B-Dur*, op. 5 n°8 se distingue des autres par le caractère récital du solo du haut-bois et de celui-ci du soprano. La remarquable habileté de composition et le sens de la forme s'associent avec une exquise perception musicale à la direction de la mélodie d'une seule voix. La concision des œuvres et les exigences techniques insignifiantes pour la transmission, font que le *Magnificat* de Zeiler est utilisable de la même façon pour la liturgie que pour le concert. Les douze livres du premier tirage d'Augsburg 1737, qui sont conservés dans la bibliothèque de musique du monastère Einsiedeln (Suisse) sous le numéro d'inventaire 152.3 sont la base de la nouvelle édition du *Magnificat*.

Je remercie très sincèrement pour le travail sur les originaux et pour l'autorisation de l'édition Père Lukas Helg du service musical de la bibliothèque du monastère Einsiedeln. — (Pour les notes, veuillez consulter le texte allemand).

Munich, printemps 1981
Traduction: Marie-Laure Faller

Gerhard Weinberger

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:
Partitur, zugleich Orgelstimme (Carus 40.453),
Chorpartitur (Carus 40.453/05),
komplettes Orchestermaterial (Carus 40.453/19).

The following performance material is available for this work:
full score also organ part (Carus 40.453),
choral score (Carus 40.453/05),
complete orchestral material (Carus 40.453/19).

CANTICUM
MARIANUM
BIPARTITUM,

XII.
MAGNIFICAT
COMPLECTENS;

QUORUM

PARS PRIMA VI. SOLEMNIORA,
SECUNDA VI. MINUS SOLEMNIA
EXHIBET &c.

Concertantibus 4. Vocibus ordinatis, 2. Violinis, & duplici Basso continuo, 2. Clarinis vel Licuis in prima parte necessarii apponendis, Principale, Tympano, & 2. Violis pro libitu adhibendis.

Authore

P. GALLO ZEILER,

Ord. S. P. Bened. antiquissimi Monasterii ad S. Magnum in
Güssen Professo Capitulari &c.

OPUS V.

ORGANO.

Cum Licentia Superiorum.

AUGUSTÆ VINDELICORUM,

Typis & Sumptibus JOANNIS JACOBI LOTTERI, MDCCXXXVII.



Ad Philomusum.

Es gegenwärtiges Werklein, in XII. Magnificat bestehend, dem öffentlichen Druck anvertrauet, ist theils die Ursache vieler Freunden, so es begehret, theils aber der Mangel deren Magnificat selbst, massen man öftters in denen hohen Dohm, regulirten und anderen Gottes-Häusern, die Vesperas nur à Capitulo an zu figuriren pfleget, und dieses auch in vornehmern Festivitäten; woyzu noch kommet, daß in denen meisten Auctoribus, so bishero Vesperas zum Druck beförderet, über ein bis zwey Magnificat nit zu finden, den einzigen P. Rathgeber ausgenommen, welches mich dann bewegen, guten Freunden sowol als dem Publico mit Communication diser kurtz und leichtern Magnificat zu dienen, als auch den allerseitigen Mangel dieses Cantici zu ersetzen. Vale.

Author.

Index Operis.

Pars Prima.

VI. Solemnia Magnificat continens.

- I. Ex C. à Canto, Alto, Tenore, Basso, 2. Violinis, 2. Clarinis necessariis & Org. Principale, Tympano, & 2. Violis ad libitum.
- II. Eiusdem Toni & àb isdem Vocibus & Instrumentis.
- III. Ex A. * cum 4. Vocibus ord. 2. Violinis, 2. Clarinis, ex A. * & Org. 2. Violis ad libitum.
- IV. Ex F. à 4. Vocibus ord. 2. Violinis, 2. Licuis & Org. 2. Violis ad libitum.
- V. Idem ex F. cum isdem Vocibus & Instrumentis.
- VI. Ex B. cum 4. Vocibus ord. 2. Violinis, 2. Clarinis necess. & Org. 2. Violis, Principale & Tymp. ad libitum.

Pars Secunda.

VI. Minus Solemnia Magnificat continens.

- VII. Ex B. cum 4. Vocibus ord. 2. Violinis, 2. Haub. Concert. & Org. 2. Violis ad libitum.
- VIII. Ex B. à 2. C. C. NB. uno præcinate, altero in pleno Choro solummodo pro libitu apponendo, quem in Clarino secundo invenies, 1. Alto, Tenore, Basso, 2. Violinis, 1. Haub. obligat. & Org. 2. Violis ad libitum.
- IX. Ex G. * à 4. Vocibus ord. Violino unif. & Org. 2. Violis, pro libitu adhibendis.
- X. Ex C. cum 4. Vocibus ord. Violino unif. ad lib. & Organo.
- XI. Ex E. * à 4. Vocibus ord. & Org.
- XII. Ex A. * à 4. Vocibus ord. & Org.

Ut in omnibus glorificetur DEUS.

Magnificat B-Dur

Opus 5, Nr. 8

Gallus Zeiler

1705–1755

1. Magnificat

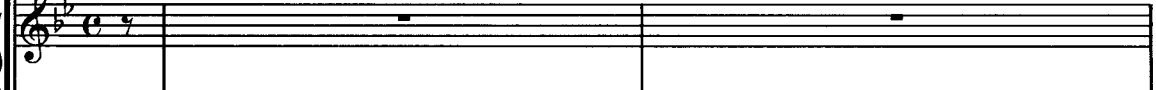
Allegretto

Solo

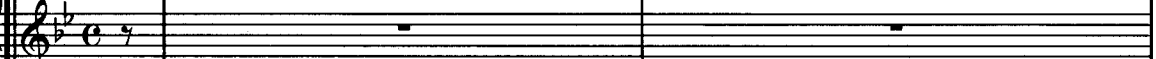
Oboe



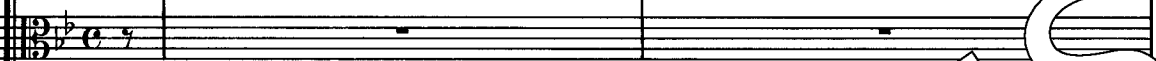
Violino I



Violino II
ad libitum



Viola
ad libitum

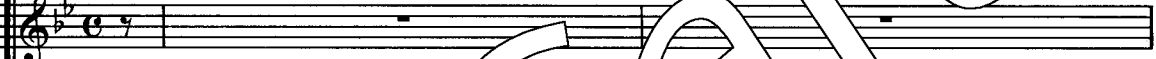


Soprano

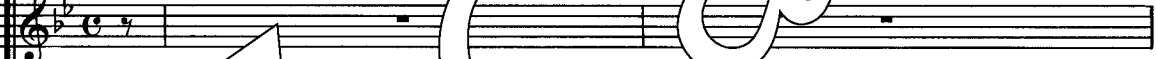


Mag - ni - fi - cat a - ni - ma me - a, mag - ni - fi - cat - ni - ma - a a - ni - ma

Alto



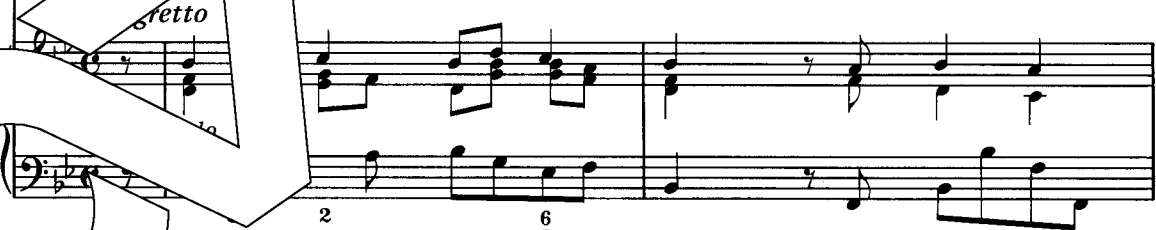
Tenore



Basso



Basso continuo



me - a, a - ni - ma me - a Do - mi - num, a - ni - ma me - a Do - mi - num, a - ni - ma me - a, a - ni - ma



6 9 8 6 9 6 5 6

Aufführungsdauer / Duration: ca. 6 min.

© 1981 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 40.453

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2013 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

edited by
Gerhard Weinberger

6 8

me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a_ Do - mi - num.

5 6 5 6 5 6 - 6 5 4 3 5

9 11

Tutti

Tutti

Tutti

Et, et ex - sul - ta - - vit Spi - ri - tus me - us in De - o sa - lu -

Tutti

Tutti

Et, et ex - sul - ta - - vit Spi - ri - tus me - us in De - o sa - lu -

Tutti

6 5

12 14



Piano accompaniment for measures 12-14, featuring treble and bass staves with a key signature of one flat and a 4/4 time signature.

12 14

ta - ri, sa - lu - ta - ri me - o, qui - a re - spe - xit hu - mi - li - ta - tem

ta - ri, sa - lu - ta - ri me - o. Qui - a re - spe - xit hu - mi - li - ta - tem

ta - ri, sa - lu - ta - ri me - o. Qui - a re - spe - xit hu - mi - li - ta - tem

ta - ri, sa - lu - ta - ri me - o. Qui - a re - spe - xit hu - mi - ta - tem



Vocal staves and piano accompaniment for measures 12-14. The vocal parts are in a key signature of one flat and 4/4 time. The piano accompaniment includes a large watermark 'CARUS' and chord symbols: b, 6, 8, 6, 5, b, 6.

15 17



Piano accompaniment for measures 15-17, featuring treble and bass staves with a key signature of one flat and a 4/4 time signature.

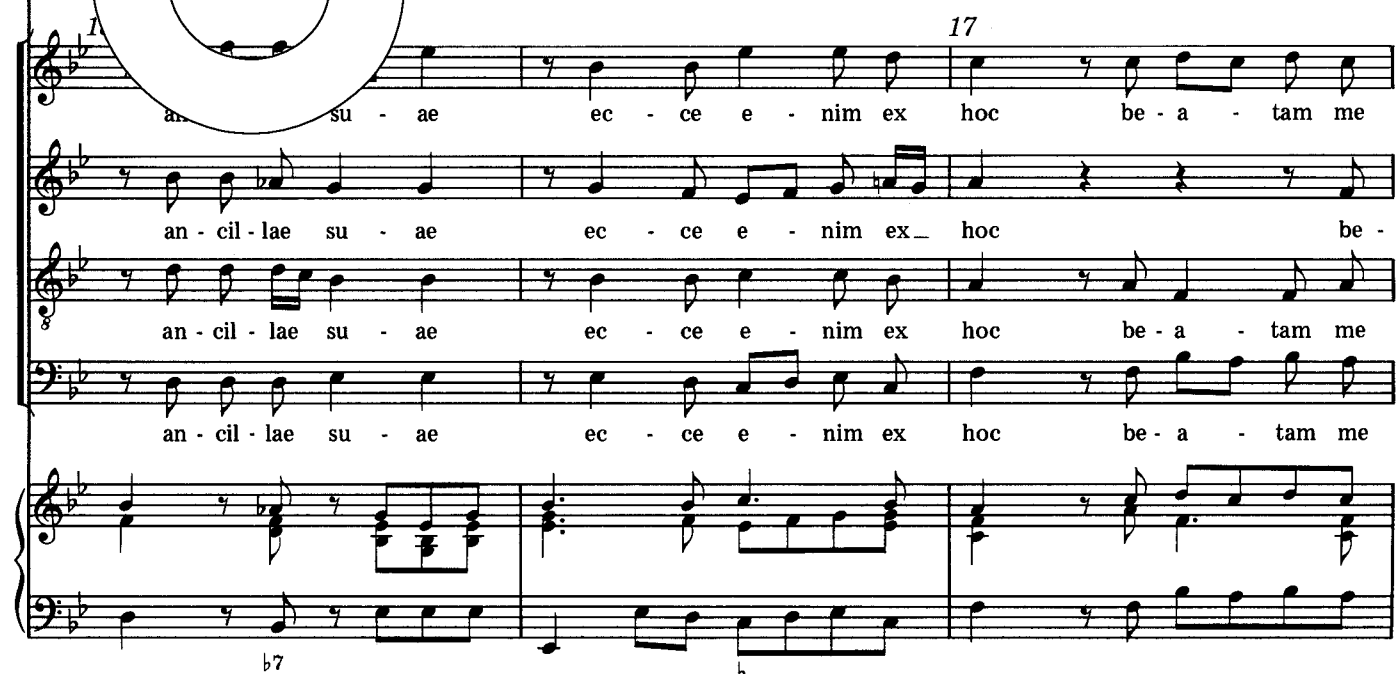
17

an - cil - lae su - ae ec - ce e - nim ex hoc be - a - tam me

an - cil - lae su - ae ec - ce e - nim ex - hoc be -

an - cil - lae su - ae ec - ce e - nim ex hoc be - a - tam me

an - cil - lae su - ae ec - ce e - nim ex hoc be - a - tam me



Vocal staves and piano accompaniment for measures 17-17. The vocal parts are in a key signature of one flat and 4/4 time. The piano accompaniment includes a large watermark 'CARUS' and chord symbols: b7, b.

18 20

Piano accompaniment for measures 18-20, featuring a treble and bass clef with a key signature of two flats.

18 20 Solo

di - cent, be - a - tam me di - cent om - nes ge - ne - ra - ti - o - nes. Mag-

a - tam me di - cent om - nes ge - ne - ra - ti - o - nes.

di - cent, be - a - tam me di - cent om - nes ge - ne - ra - ti - o nes.

di - cent, be - a - tam me di - cent om - nes ge - ne - ti - o nes.

Vocal staves and piano accompaniment for measures 18-20. Includes a large watermark 'CARUS' and a 'Solo' marking.

21 Oboe Solo 23

fi - cat a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a Do - mi -

g - ni - fi - cat a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a Do - mi -

Oboe solo and piano accompaniment for measures 21-23. Includes a large watermark 'CARUS' and fingerings: 7 6 9 6 4 3.

24 26

num, a - ni - ma me - a Do - mi - num, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma

Piano accompaniment for measures 24-26, including fingerings: 3 2 6 5 6 9 8.

27 29 *Violino I Solo*

Tenore Solo

me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a - Do - mi - num. Qui - a fe - - cit,

5 6 - 5 6 4 3 4 3

30 32

qui - a fe - - cit mi - hi mag - na qui po - tens est, qui po - te - est

33 35

36 38

et Sanc - tum no - men, et Sanc - tum no - men, et Sanc - tum - no - men, et Sanc - tum no - - -

6 # 6 # b 7

39 41

Alto Solo

et mi - se - ri - cor - di - a e - jus,
 men e - jus

7 7 7 7 6 5 # # 6 6 5 # 6 6 6 5

43 45

et mi - se - ri - cor - di - a e - jus a pro - ge - ni - e in pro - ge - ni - es, a pro - ge - ni - e in pro -

6 6 6 6

46 48 *Tutti*

Tutti Fe - cit, fe - cit,
Tutti ge - ni - es ti - men - ti - bus e - um. *Tutti* Fe - cit, fe - cit,
Tutti Fe - cit, fe - cit,
Tutti Fe - cit, fe - cit,

Tutti

6 5 6

49 51

49 51

fe - cit, fe - cit po - ten - ti - am in bra - chi - o su - o di - sper - sit

fe - cit, fe - cit po - ten - ti - am in bra - chi - o, bra - chi - o su - o di -

fe - cit, fe - cit po - ten - ti - am, po - ten - ti - am in bra - chi - o, bra - chi - o su - o

fe - cit, fe - cit po - ten - ti - am, po - ten - ti - am in bra - chi - o su - o

52

54

di - sper - sit su - per - bos men - te cor - dis su - i, men - te

sper - sit su - per - bos, di - sper - sit su - per - bos men - te cor - dis su - i, men - te

di - sper - sit su - per - bos, su - per - bos men - te cor - dis su - i, men - te cor - dis,

sper - sit su - per - bos, di - sper - sit su - per - bos men - te cor - dis su - i, cor -

55 57

55 57

cor - dis_ su - i, men - te cor - dis su - i, men - te cor - dis_ su - i. Fe - cit,
 cor - dis su - i, men - te cor - dis su - i, men - te cor - dis su - i. Fe - cit,
 cor - dis_ su - i, men - te cor - dis su - i, men - te cor - dis, cor - dis_ su - i. Fe - cit,
 - dis su - i, men - te cor - dis su - i, cor - dis su - Fe - cit,

9 5 6 6 6 7 3 2 6 7 7 6 5 6 5

58

Oboe Solo

Solo 60

fe - cit. Mag - ni - fi - cat a - ni - ma me - a, mag - ni - fi - cat a - ni - ma me - a, a - ni - ma
 fe - cit.
 fe - cit.
 fe - cit.

Solo

61 63

me - a, a - ni - ma me - a Do - mi - num, a - ni - ma me - a Do - mi - num, a - ni - ma me - a, a - ni - ma

9 8 9 6 6 5 6

64 66

me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a Do - mi - num

5 6 5 6 5 6 5 4 3 5

67 67 69

Solo

Bas

- po - su - it po se - de, de - po - su - it po - ten - tes de

- 6 6 6 6 6

70 72

se - de et ex - al - ta - - - vit, et ex - al - ta - - - vit, et ex - al - ta - -

6 6 6 6 6

73 75

Tenore Solo

E - su - ri - en - tes im - ple - vit - bo - nis,
 - vit, et ex - al - ta - vit - hu - mi - les.

b6 7 9 6

76 78

e - su - ri - en - tes im - ple - vit bo - nis e - di - tes, et di - vi -

81

79 81 *Alto Tutti*

Sus - ce - pit
 tes, et di - vi - tes di - mi - sit in - a - nes, in - a - nes.

b 9

82 *Tutti* 84

82 *Tutti* 84

Sus - ce - pit Is - ra - el pu - er - um su - um, re - cor - da - tus

Is - ra - el pu - er - um su - um, re - cor - da - tus mi - se - ri -

Tutti

Sus - ce - pit Is - ra - el pu - er - um su - um, re - cor - da - tus

Tutti

Sus - ce - pit Is - ra - el pu - er - um su - um, re - cor - da - tus

Tutti

85 87

- di - ae, mi - se - ri - cor - di - ae su - ae. Si - cut lo - cu - tus est

cor - di - ae, mi - se - ri - cor - di - ae su - ae. Si - cut lo - cu - tus est

mi - se - ri - cor - di - ae, mi - se - ri - cor - di - ae su - ae. Si - cut lo - cu - tus est

mi - se - ri - cor - di - ae, mi - se - ri - cor - di - ae su - ae. Si - cut lo - cu - tus est

Tutti

88 90

88 90

ad Pa-tres no-stros: A-bra-ham et se - - mi-ni, et se - - mi-ni, et se - -

ad Pa-tres no-stros: A-bra-ham et se - - mi-ni, et se - - mi-ni, et

ad Pa-tres no-stros: A-bra-ham et se - - mi-ni, et se - - ni, et

ad Pa-tres no-stros: A-bra-ham et se - - mi-ni, et se - - ni, et

6 5 6 5 6

91 93

- mi-ni e-jus in sae - - - cu-la, in sae - - cu-la.

se - mi-ni e - jus in sae - cu - la, e - jus in sae - cu - la, in sae - cu - la.

se - mi-ni e - jus in sae - cu - la, in sae - - cu - la, in sae - cu - la.

se - mi-ni e - jus in sae - - cu - la, in sae - - cu - la, in sae - cu - la.

2. Gloria

95 Oboe 97 99 101

Soprano

95 Tutti 97 99 101

Glo - ri - a Pa - tri et Fi - li - o et Spi - ri - tu - i, et Spi -

Glo - ri - a Pa - tri et Fi - li - o et Spi - ri - tu - i, et Spi -

Glo - ri - a Pa - tri et Fi - li - o et Spi - ri - tu - i, et Spi - ri - tu - i, Spi -

Glo - ri - a Pa - tri et Fi - li - o et Spi - ri - tu - i, et Spi -

Glo - ri - a Pa - tri et Fi - li - o et Spi - ri - tu - i, et Spi -

Glo - ri - a Pa - tri et Fi - li - o et Spi - ri - tu - i, et Spi -

Glo - ri - a Pa - tri et Fi - li - o et Spi - ri - tu - i, et Spi -

Tutti

Tutti

7 8 6 5 6 6

102 104 106

Soprano Solo

Mag -

tu - i

Sanc - - to, et Spi - ri - tu - i Sanc -

ri - tu - i Sanc - - to, et Spi - ri - tu - i Sanc - -

ri - - tu - i Sanc - - to, et Spi - ri - tu - i, Spi - ri - - tu - i Sanc - -

ri - tu - i Sanc - - to, et Spi - ri - tu - i Sanc - -

ri - tu - i Sanc - - to, et Spi - ri - tu - i, Spi - ri - - tu - i Sanc - -

ri - tu - i Sanc - - to, et Spi - ri - tu - i Sanc - -

ri - tu - i Sanc - - to, et Spi - ri - tu - i Sanc - -

ri - tu - i Sanc - - to, et Spi - ri - tu - i Sanc - -

ri - tu - i Sanc - - to, et Spi - ri - tu - i Sanc - -

ri - tu - i Sanc - - to, et Spi - ri - tu - i Sanc - -

7 6 5 6 6 7 6 5 6 5

108

Oboe Solo

ni - fi - cat a - ni - ma me - a, mag - ni - fi - cat a - ni - ma me - a, a - ni - ma
to.
to.
to.
to.

Solo

3 2

110

- ma - a Do - mi - num, a - ni - ma me - a Do - mi -

6 9 8 6 9

112

num, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma

6 5 6 5 6 5 6

114 116 *Tutti*

114 116 *Tutti + Solo*

me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a Do - mi - num. *Tutti* Si - cut e - rat in prin -

Tutti A - men,

Tutti A - men,

Tutti A - men,

5 6 6 5 3 5

117

119

ci - pi - o et nunc, et nunc et sem - per, nunc et sem - per et in sae - cu - la sae - cu - lo - rum, et in

a - men, a - - men, a - men, a - - men, a - men, a - - men, a - - men,

e - rat in prin - ci - pi - o et nunc, et nunc et sem - per et in sae - cu - la sae - cu - lo - rum, et in

a - men, a - - men, a - men, a - - men, a - - men, a - - men, a -

